

70 Kämpfer in Burkina Faso getötet

Ouagadougou. Bei einem Gefecht im Norden des westafrikanischen Sahelstaates Burkina Faso haben Soldaten nach Militärangaben mindestens 70 bewaffnete Angreifer getötet. Drei Gendarmen wurden bei dem Gefecht verletzt, das sich nahe der Stadt Tasmakatt ereignete. Dabei seien auch zahlreiche Waffen und Motorräder beschlagnahmt worden, erklärte ein ungenannter Militärsprecher. Im Norden grenzt Burkina Faso an Mali und den Niger. Die weite Region ist ein Aktionsgebiet von Dschihadisten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/374327.70-kämpfer-in-burkina-faso-getötet.html>